

II- 208 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates

XIII. Gesetzgebungsperiode

**DER BUNDESMINISTER
FÜR UNTERRICHT UND KUNST**

Zl. o1o.21o - Parl./71

Wien, am 22. Dezember 1971

31/A.B.zu 39/J.Präs. am 11. Jan. 1972

An die
Kanzlei des Präsidenten
des Nationalrates

Parlament
1010 W i e n

Die schriftliche parlamentarische Anfrage
Nr. 39/J-NR/71, die die Abgeordneten Suppan und Genossen
am 2. Dezember 1971 an mich richteten, beehre ich mich wie
folgt zu beantworten:

Bereits bei der Erstellung des Schnellbaupro-
grammes 1971/72 im Laufe des Jahres 1971 wurde die Errich-
tung von 10 Fertigteilklassen für die allgemeinbildende
höhere Schule Klagenfurt berücksichtigt und planlich vor-
bereitet. Ebenso wurde die Finanzierung des Schnellbaupro-
grammes 1971/72 sichergestellt. Diese 10 Klassen werden auf
dem Areal Bahnhofstraße im Anschluß an die 16 Fertigteil-
klassen an die Pädagogische Akademie errichtet, die Bauar-
beiten hierfür sind bereits im Gange. Weiters werden alle
Kräfte dafür eingesetzt, daß zumindest der Trakt Pädagogi-
sche Akademie beim Neubau bis September 1972 bezugsfertig-
gestellt wird, damit eine frühzeitige Übersiedlung der Päd-
agogischen Akademie möglich wird und damit eine große Anzahl
von Unterrichtsräumen auf dem Areal Bahnhofstraße frei wer-
den und sowohl der allgemeinbildenden höheren Schule Klagen-
furt, als auch der unter Raumnot leidenden Höheren Bundes-
lehranstalt für wirtschaftliche Frauenberufe Klagenfurt
zugewiesen werden könnte.

Bezüglich des Naubaues für das 2. Bundesgymna-
sium in Klagenfurt wird bemerkt, daß die letzten Prüfungen
ergeben haben, daß für die Höhere technische Bundeslehran-
stalt Klagenfurt eine Erweiterung auf dem derzeitigen Standort

./.

nicht möglich ist und daher für diese Anstalt ein Neubau errichtet werden muß. Das derzeitige Areal der Höheren technischen Bundeslehranstalt Klagenfurt kann daher für die Unterbringung des 2. Bundesgymnasiums Klagenfurt in Zukunft dienen, wobei natürlich Adaptierungen und Zubauten erforderlich sind. Derzeit wird geprüft, ob im Rahmen eines Gesamtplanes für die Unterbringung des 2. Bundesgymnasiums Klagenfurt auf dem derzeitigen Areal der Höheren technischen Bundeslehranstalt Klagenfurt, das Vorziehen eines Theorieunterrichtstraktes möglich ist, sodaß auch dadurch eine Erleichterung der Raumsituation am 1. und 2. Bundesgymnasium Klagenfurt erreicht werden könnte.

Hiemay